11 Tage

Höhepunkte Albaniens mit Ausflug nach Nordmazedonien

Anfang Juni 2027

Shqiperi, das Land des Adlers, nennen die Albaner ihre Heimat. Auf dessen Schwingen möchte das Land nach langen Jahren der Isolation in Richtung EU schweben. Ein ungeschliffener Diamant zwischen Ionischem Meer und den Berggipfeln des Balkans, der immer mehr Liebhaber findet. Mit Kunstschätzen aus der Antike und der osmanischen Zeit, auch Kirchen und Moscheen und einer Hauptstadt, die das kommunistische Grau bunt überstrichen hat.
Albanien ist ein fast noch immer unentdecktes Land. Es begeistert nicht nur die Hauptstadt Tirana und viele geschichtsträchtige Orte, sondern vor allem mit einer traumhaften Naturkulisse.
Von der Adria bis in die Bergwelt und dem Ohrid-See in Nordmazedonien, Sie werden begeistert sein. Entdecken Sie mit mir ein wunderschönes Land!

Foto: Valtar Zhara/Pexel

1. Tag Dresden - (über München) - Tirana

Flug mit der Lufthansa wahrscheinlich über München nach Tirana, der Hauptstadt Albaniens. Nach der Ankunft fahren wir ca. eine halbe Stunde in unser Hotel und beziehen unsere Zimmer.

Übernachtung in Tirana

2. Tag Tirana - (Stadtbesichtigung) + Ausflug Berat

Nach dem Frühstück starten wir mit unserer Stadtführung in Tirana. Wir sehen bei unserem Stadtrundgang die lebendige Architektur mit den bunten Häusern, den malerischen Skanderbeg Platz und die alte Et'hem Bey Moschee - Interessant ist auch der ehemalige Atombunker „Bunk Art 2“.
Am Nachmittag machen wir einen Ausflug nach Berat. Diese Stadt, die auch als die Stadt mit 1000 Fenstern bekannt ist, fasziniert mit ihrer noch bewohnten Festung. Sie ist UNESCO-Weltkulturerbe. Sie zeichnet sich durch ihre historische Architektur und ihre malerische Schönheit aus und zählt zu den ältesten Städten Albaniens.
Übrigens kann man hier gut Joghurt mit Honig und Walnüssen als Spezialität bekommen.
Die sportlichen unter uns können auch noch auf die Kala (Burg) hinaufgehen und den wunderschönen Ausblick genießen.
Nach dieser eindrucksvollen Besichtigung setzen wir unseren Weg nach Tirana fort.

Übernachtung in Tirana

3. Tag Tirana - Kruja + (geplanter Besuch der Forstverwaltung von Albanien) - Tirana

Heute ist ein Besuch bei der albanischen Forstverwaltung geplant. Die nationale Forstbehörde in Tirana ist die Nationale Agentur für Forstwirtschaft.
Wir werden einen Überblick über die Aufgaben und die Problematik der Forstverwaltung von Albanien bekommen.
Am Nachmittag machen wir einen Ausflug zum historischen Gebirgsstädtchen Kruja. Die Kleinstadt liegt in der Mitte Nordalbaniens am Hang des westlichen Gipfels des Skanderberggebirges. Kruja ist hauptsächlich durch die beeindruckende Burg aus dem 6. Jahrhundert bekannt. Diese gilt als historischer Schatz in Albanien und beherbergt innerhalb der imposanten Festung das Skanderbeg-Museum, welches sich wie eine mittelalterliche Trutzburg präsentiert.

Übernachtung in Tirana

4. Tag Tirana - Elbasan - Ohrid (Nordmazedonien)

Heute verlassen wir Tirana - entlang der alten Römerstaße - Via Egnatia - um in Richtung der Stadt Elbasan aufzubrechen. Wir fahren weiter nach Ohrid, nach Nordmazedonien.

Das kleine Städtchen Ohrid und der glasklare Ohrid-See, die inzwischen beide zum UNESCO-Welterbe gehören**, sind eine Reise nach Nordmazedonien in jedem Fall wert**.
Das Gewässer gehört zu den ältesten Seen der Erde und gilt als eines der saubersten in Europa.Unsere Erkundungstour beginnt am zauberhaften Ohrid-See und einem Besuch der Kirche Sveti Sofija, einem Kleinod byzantinischer Kunst.

Übernachtung in Ohrid

5.Tag Ohrid (halbtags, geplant Forstausflug)

Heute ist ein Treff mit mazedonischen Forstleuten geplant, die uns sicher etwas über die forstlichen Aufgaben in dieser Region erzählen können.
Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie werden den freien Nachmittag in dieser herrlichen Gegend genießen.

Übernachtung in Ohrid

6. Tag Ohrid (Bootstour) – Sveti Naum – Korca

Am herrlichen Ohrid-See entlang fahren wir zuerst zum südlichen Ende, zur Klosteranlage Sveti Naum.
Das wunderbare Kloster Sveti Naum wurde ursprünglich am Ende des 9. Jahrhunderts vom Heiligen Naum gegründet und wurde vom bulgarischen Zaren während der Christianisierung Bulgariens als Kloster gestiftet.
Eingebettet in traumhafte Natur liegt es im Quellgebiet der Drins. Nach der Besichtigung geht es dann wieder zum nahen Albanien zurück, aber den herrlichen Ohrid-See und das Kloster in Nordmazedonien wollten wir natürlich nicht auslassen.

Übernachtung in Korca

7.Tag Korca (herrliche Fahrt durchs Gebirge) – Gjiokastra

Nach einer kurzen Besichtigung von Korca führt uns heute eine abwechslungsreiche Etappe quer durch die malerische Bergwelt Südalbaniens nach Gijrokaster, das ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. **Die herrliche Fahrt durchs Gebirge wird Sie begeistern! Geplanter Besuch des Forstamt Erseka**.
Die faszinierende mittelalterliche Altstadt von Gjirokastra ist nicht umsonst UNESCO-Weltkulturerbe. Die kleine Stadt und die Burg spiegeln die reiche Vergangenheit. Wir spazieren bei der Besichtigung durch die schmalen Gassen und genießen die Atmosphäre. Historische Häuser mit reich verzierten Balkonen begleiten unseren Weg.

Übernachtung in Gjirokastra.

8. Tag Gjiokastra – Blue Eye – Butrint – Saranda (Meer)

Am Morgen setzen wir unsere Reise fort und fahren nach Butrint, das ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Auf dem Weg dorthin machen wir einen Zwischenstopp, um das beeindruckende „Blue Eye" zu bewundern. Eine kleine Wanderung bringt uns zur natürlichen Quelle, die sehr beeindruckend ist.

In Butrint angekommen, werden wir die faszinierenden antiken griechisch und römischen Gebäude bestaunen können. Einige Teile dieser antiken Stätten sind erstaunlich gut erhalten und vermitteln ein lebendiges Bild der Vergangenheit. Besonders bemerkenswert sind die bunten Mosaiken.

Anschließend fahren wir nach Seranda einem quirligen Badeort direkt an die Küste.

Übernachtung in Seranda

9. Tag Saranda - Llogara Nationalpark Visitor Centre (forstliche Wanderung)- Vlora (Meer)

Heute erwartet uns eine herrliche Küstenfahrt. Wir fahren die albanische Riviera entlang und machen einen Zwischenstopp bei Porto Palermo um ein schönes Bild vom ehemaligen Piratenversteck zu machen. Später wurde hier das dreieckige Fort Ali Pasha gebaut.

Ein weiteres Highlight ist der Llogara Nationalpark.
Zwischen dem Ionischem Meer und dem Ceraunischem Gebirge befindet sich die Heimat zahlreicher Tier- und Pflanzenarten. Der 1010 Hektar große Nationalpark dient vor allem dem Schutz des Bergwaldes, der zum Teill aus jahrhundertealten Pinien und Kiefern besteht. Außerdem leben hier Wölfe, Füchse und sogar Wildkatzen, sowie zahlreiche Vögel. Spektakuläre Ausblicke begleiten unseren Weg nach Viora.. Wir erleben einen faszinierender Tag.
Im Llogara Nationalpark machen wir einen Stop im Visitor Centre und eine forstliche Wanderung.
Weiter geht es dann nach Vlora. Hier gibt es eine Strandpromenade in einer entspannten Atmosphäre.

Übernachtung in Viora

10. Tag Vlora – Apollonia – Tirana

Am Morgen brechen wir zu den Ausgrabungen von Apollonia auf. Vor mehr als 2400 Jahren errichteten die Griechen einen Tempel zu Ehren von Apollo.
Tauchen Sie ein in die griechische und römische Geschichte Albaniens! Spazieren Sie zwischen Tempeln und auf ehemaligen Geschäftsstraßen. Stellen Sie sich vor, wie das Leben zur Zeit der griechischen Helden oder des römischen Kaisers war! Auf dem Ruinenfeld Apollonia finden Sie noch Überreste des Dianatempels und des Artemistempels mit fünf korinthischen Säulen. Es gab einen Versammlungsraum und ein Gebäude, das vermutlich eine Bibliothek war. Das Odeon ist ein archäologisch besonders interessanter Fund: Es wurde in griechischem Stil, aber mit römischer Technik erbaut. Es war Veranstaltungsort musikalischer Wettbewerbe. Wo damals das Theater war, wurde im 13. Jh.n. Chr. eine Kirche erbaut.

Nach dieser eindrucksvollen Besichtigung setzen wir unseren Weg nach Tirana fort.

Übernachtung in Tirana

11. Tag Tirana - DRS (über München)

Nach dem Frühstück fahren wir zum Flughafen Tirana und fliegen mit vielen schönen Erinnerungen Mittag nach Dresden zurück.

Leistungen:

- **Flug Dresden (über München) - Tirana - (über München) – Dresden**
- **klimatisierter Reisebus**
- **Besichtigungen und Ausflüge laut Programm**
- **Transfers vom Flughafen Tirana zum Hotel und zurück**
- **Übernachtung/ 10 Nächte in guten Mittelklasse Hotels**
- **Halbpension (Frühstück und Abendessen)**
  (Abendessen öfters außerhalb des Hotels, da wesentlich besser)
- **deutschsprachigen Reiseführer/Reiseführerin**
- **Polyglottführer Albanien**
- **Reisebegleitung bereits ab München**

Reisepreis pro Pers. im Doppelzimmer: **Euro 1950.-**

Einzelzimmerzuschlag: **Euro 380.-**

Nicht eingeschlossen sind Reiserücktrittskostenversicherung u. eventuelle Flughafensteuern.

Mindestteilnehmerzahl: **20 Personen**

Anmeldeschluss:

Foto: Davey Gravy/Unsplash